EXKLUSIVES GESCHENK · KRIMINALARCHIV-DOSSIER & 5 KOSTENLOSE AUDIO-CHRONIKEN

Das Geheime Dossier der Gerichtskanzlei: La Reynie, François Picaud, die 20 Gefängnisse Europas & Dreizehn bei Tische

Die authentischen historischen Schriftstücke hinter unseren Romanen und abendlichen Chroniken: die wahre Chronologie des François Picaud (1807–1815, der leibhaftige Graf von Monte Christo aus den Archiven von Jacques Peuchet), die Arkanen der Chambre Ardente (1679), der Atlas der 20 legendären Gefängnisse Europas und die 54 Kanzlei-Histörchen (1775–1795).

I. Die Fünf Historischen Pfeiler des Cabinet des Affaires

Referenz / Sammlung	Historischer Rahmen	Archivstücke & Erzählungen	Direkter Zugang
Die Causa François Picaud (Der Wahre Monte Christo)	Nîmes, Festung Fenestrelle, Mailand, Paris (1807–1815)	Die wahre Geschichte des Schuhmachers François Picaud: von Loupian, Solari und Chaubard denunziert, sieben Jahre lang auf der Festung Fenestrelle an der Seite des Abbé Torri eingekerkert, Erbe des Mailänder Schatzes und maskiert unter dem Namen Abbé Baldini zurückgekehrt.	Das Digest in 10 Episoden lesen →
Die 20 Legendären Gefängnisse Europas	Paris, London, Venedig, Mailand, Wien (14.–19. Jh.)	Bastille, Conciergerie, Grand Châtelet, La Force, Bicêtre, Sainte-Pélagie, Fenestrelle, Bleikammern von Venedig, Tower of London, Newgate, Spielberg: 20 vollständige abendliche Erzählungen.	Die 20 Gefängnisse erkunden →
Die 54 Kanzlei-Histörchen (1775–1795)	Parlement de Paris, Châtelet & Revolutionstribunal	Vierundfünfzig authentische, nach dem Leben gezeichnete Justizminiaturen: bandgeschmückte Gauner, Alchemisten der Vorstädte, falsche Erben und letzte Briefe vor dem Schafott.	Die 54 Histörchen lesen →
Die Geheimen Polizeiarchive (34 Bde.)	Paris, 1667–1789 · Nicolas de La Reynie, Sartine & Lenoir	Die Chambre Ardente, die Giftaffäre, der Hof der Mirakel und das intime Gedenkbuch des ersten Generalleutnants der Pariser Polizei.	Die Sammlung entdecken →
Dreizehn bei Tische — Der Kreis des Schierlings (21 Bde.)	New York (Delmonico's) & Paris, ausgehendes 19. Jahrhundert	Der im Exil lebende Magistrat Évariste de Varville versammelt zwölf Gäste um ein erlesenes Souper à la russe, bei dem jeder Gang der Hohen Gastronomie ein ungesühntes Verbrechen enthüllt.	Die 21 Bände ansehen →

II. Synoptische Chronologie der Affäre François Picaud (1807–1815)

- **Februar 1807 (Paris, Place Sainte-Opportune):** Fünf Tage vor seiner Vermählung mit der wohlhabenden Marguerite Vigouroux wird der aus Nîmes stammende Schuhmacher François Picaud aus Eifersucht in der Schänke von Mathieu Loupian durch diesen selbst sowie Antoine Solari und Chaubard als royalistischer Agent Englands denunziert.
- **1807–1814 (Festung Fenestrelle, Piemont):** Sieben Jahre vollkommener Geheimhaltung in der Alpenfestung. Picaud pflegt heimlich seinen Kerkernachbarn, den Mailänder Prälaten Vater Torri, der ihm auf dem Sterbebett einen in Mailand verborgenen Schatz sowie Amsterdamer Diamanten vermacht.
- **April 1814 – Februar 1815 (Mailand & Paris):** Nach dem Sturz Napoleons befreit, hebt Picaud das Erbe in Mailand und kehrt im Gewand des Abbé Baldini, später als Joseph Lucher, nach Paris zurück. Chaubard wird auf dem Pont des Arts erdolcht; Solari in Périgueux vergiftet; das Haus Loupians wird ruiniert und eingeäschert, ehe Antoine Allut im Jahre 1828 dem Polizeipräfekten die furchtbare Wahrheit offenbart.

III. Sofortiges Hörvergnügen: Ihre 5 Kostenlosen Audio-Chroniken (MP3)

In Ergänzung dieses Dossiers steht Ihnen das Auditorium von La Veillée Studio weit offen: Lauschen Sie unverzüglich unseren 5 großen Kriminalfällen, vorgelesen in Ihrer Sprache (High-Definition-MP3 ohne DRM), und durchwandern Sie die 1.003 Dossiers des Cabinet des Affaires.